



## **Niederschrift**

über die 24. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 06.10.2021, 17:43 Uhr, im Aula des Hofenfelsgymnasiums, Zeilbäumerstraße 1 (Eingang über den Pausenhof)

---

### **Anwesend:**

#### Vorsitz

Oberbürgermeister Dr.  
Marold Wosnitza

#### Stadtvorstand

Bürgermeister Christian  
Gauf  
Beigeordnete Christina  
Rauch

#### Ratsmitglieder

Herbert Beckmann  
Harald Heinz-Peter Benoit  
Pascal Dahler  
Barbara Danner-Schmidt      abwesend ab 19:30 Uhr/TOP I/7  
Falk Dettweiler  
Kurt Dettweiler  
Bernhard Düker  
Verena Ecker  
Thomas Eckerlein  
Rolf Franzen  
Klaus Fuhrmann  
Anja Gauf-de Gruisbourne  
Thorsten Gries  
Heinrich Grim  
Ingrid Kaiser  
Jonas Keuchel  
Thomas Körner  
Gerhard Maurer  
Elisabeth Metzger  
Stéphane Moulin  
Dagmar Pohlmann  
Dr. Norbert Pohlmann

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Walter Rimbrecht  
Achim Ruf  
Gertrud Schiller  
Aaron Schmidt  
Dirk Schneider  
Sara-Kim Schneider  
Dr. Ulrich Schüler  
Pervin Taze  
Theresa Wendel

### Protokollführung

Alessa Buchmann  
Anna Weber

### von der Verwaltung

Werner Boßlet  
Werner Brennemann  
Dr. Annegret Bucher  
Dr. Julian Dormann  
Harald Ehrmann  
Peter Ernst  
Jörg Eschmann  
Nicole Hartfelder  
Rudolf Hartmann  
Jens John  
Jutta Klein  
Anne Kraft  
Jeremias Krebs  
Johannes Kuhn  
Christian Michels  
Tamara Schwartz  
Nadine Walter

### Gäste

Sabine Eichhorn  
Alois Weiss

### **Abwesend:**

#### Ratsmitglieder

Ibrahim Al-Saffar  
Anne Bauer  
Udo Brünisholz  
Atilla Eren  
Dr. Christoph Gensch  
Bernd Henner  
Patrick Lang  
Frank Schmid  
Klaus Peter Schmidt

#### Protokollführung

Nora Baqué

## **24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021**

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

### Tagesordnung

- 1 Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Beschluss zur Erteilung von Weisungen an die Vertreter in der  
Verbandsversammlung des ZEF (§ 8 Abs. 2 Satz 2 KomZG)  
Vollzug des Baugesetzbuchs, Bebauungsplan "Areal Steitzhof und Umfeld", 1.  
Änderung - Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 30/2121/2021
- 3 Jahresabschluss 2020 der GeWoBau GmbH Zweibrücken einschließlich  
Weisungserteilung gemäß § 88 GemO  
Vorlage: 20/2148/2021
- 4 Vollzug des § 36 Landesstraßengesetzes (LStrG);  
Widmung „Obere Himmelsbergstraße (Seitenstraße) in Zweibrücken" für den  
öffentlichen Verkehr (Flurst. Nr. 740/22), Gemarkung Zweibrücken;  
Vorlage: 60/2156/2021
- 5 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Aufstellung des Bebauungsplanes BH 32 „Möbel Martin"  
- Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB  
- Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB gem. § 4  
Abs. BauGB  
- Beschluss über die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der  
Behörden und sonstigen TÖB gem. § 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 60/2157/2021
- 6 Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Arbeitsgruppe „Nachhaltige Bauleitplanung"  
- Grundsatzbeschlüsse  
Vorlage: 60/2159/2021
- 7 Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der Gabelsbergerstraße;  
Auftragserweiterung der Aluminium-Fenster und Außentüren  
Vorlage: 60/2161/2021
- 8 Radverkehrsbeauftragte /-r und stellvertretende /-r Radverkehrsbeauftragte /-r;  
Beschlussfassung  
Vorlage: 60/2166/2021
- 9 Änderung der Benutzungsordnung für die Bücherei der Stadt Zweibrücken  
(Büchereisatzung) vom 19. Mai 2003, zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Juni  
2019  
Vorlage: 30/2158/2021
- 10 Information zur Ausstattungsplanung / Digitalpakt Schule - Lehrerendgeräte
- 11 Höherstufung der Beigeordneten Frau Christina Rauch in die Besoldungsgruppe  
A16 LBesG mit Wirkung zum 1. Januar 2022  
Vorlage: 11/2154/2021

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

12 Anfragen von Ratsmitgliedern

## **24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:43 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

### **Punkt 1: Bekanntgabe der im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse (öffentlich)**

Der Vorsitzende informiert über die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

Der Rat stimmte zwei Weisungserteilungen für die Verbandsversammlung des ZEF zu.

Es wurde eine Vertragsangelegenheit beschlossen.

Der Rat stimmte einer Beförderung zu.

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 2:**                    **Beschluss zur Erteilung von Weisungen an die Vertreter in der**  
**(öffentlich)**                    **Verbandsversammlung des ZEF (§ 8 Abs. 2 Satz 2 KomZG)**  
   **Vollzug des Baugesetzbuchs, Bebauungsplan "Areal Steitzhof und**  
   **Umfeld", 1. Änderung - Auslegungsbeschluss**  
   **Vorlage: 30/2121/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt, dass es sich bei der Umgestaltung des Steitzhofs um einen Eingriff in die Natur handle, welche dem Gedanken der Nachhaltigkeit entgegenstehe. Er kritisiert das hohe Verkehrsaufkommen, die geringe Wertschöpfung, die schlechten Arbeitsbedingungen und den fehlenden Bahnanschluss. Seine Fraktion werde dem Vorschlag nicht zustimmen.

Ratsmitglied Moulin, SPD, erläutert, dass seine Fraktion dem Vorschlag zustimmen werde, da die Entwicklung eines Industriegebiets die Ansiedlung von Betrieben und die Schaffung von Arbeitsplätzen mit sich bringe und dass das hohe Verkehrsaufkommen kein Ablehnungsgrund sein solle.

Ratsmitglied Kaiser, FDP, betont die Bedeutung der Schaffung von Arbeitsplätzen durch das Unternehmen Amazon. Ihre Fraktion werde der Erteilung von Weisungen zustimmen.

Der Vorsitzende ermahnt Frau Kaiser im Rahmen der Verschwiegenheitspflicht gemäß der Gemeindeordnung und erklärt, dass es sich bei der Nennung des Unternehmens um schutzwürdige Vertragsangelegenheiten handle.

Ratsmitglied Dr. Schüler, FDP, ergänzt, dass die Ansiedlung von Amazon für die weitere Stadtentwicklung wichtig sei.

Der Vorsitzende ermahnt auch ihn bezüglich der nicht eingehaltenen Verschwiegenheitspflicht.

Ratsmitglied Benoit, AfD, stimmt dem Vorschlag ebenfalls zu und regt an, die Möglichkeit von Photovoltaikanlagen und Wasserrückführungen zu prüfen.

Ratsmitglied Dettweiler, FWG, gibt an, dass die FWG-Fraktion dem Vorschlag zustimmen werde.

Im Anschluss fasst der Stadtrat die folgenden



## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

### **Beschlüsse:**

1. Die Vertreter in der Verbandsversammlung werden angewiesen, in der 125. Sitzung der Verbandsversammlung, die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung (samt Umweltbericht) des Bebauungsplanentwurfes vom 17.09.2021 zu billigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	24
Nein:	4
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Ruf befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

2. Die Vertreter in der Verbandsversammlung werden angewiesen, in der 125. Sitzung der Verbandsversammlung, der Beauftragung der Verwaltung bei Vorliegen der erforderlichen Plangrundlagen für den Bebauungsplanentwurf „Areal Steitzhof und Umfeld, 1. Änderung“ die Bürger durch eine 5-wöchige Planoffenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu beteiligen, zuzustimmen. Ort und Dauer der Auslegung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	24
Nein:	4
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Ruf befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

3. Die Vertreter in der Verbandsversammlung werden angewiesen, in der 125. Sitzung der Verbandsversammlung, der Beauftragung der Verwaltung bei Vorliegen der erforderlichen Plangrundlagen für den Bebauungsplanentwurf „Areal Steitzhof und Umfeld, 1. Änderung“ die Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden für die Dauer von 5 Wochen gemäß § 4 Abs. 2 i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB zu beteiligen, zuzustimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	24
Nein:	4
Enthaltung:	2

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Ratsmitglied Ruf befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Verteiler:  
30

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 3:**                      **Jahresabschluss 2020 der GeWoBau GmbH Zweibrücken**  
**(öffentlich)**                      **einschließlich Weisungserteilung gemäß § 88 GemO**  
   **Vorlage: 20/2148/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

### **Beschlüsse:**

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der GeWoBau GmbH Zweibrücken

Die Bilanzsumme beträgt    EUR 97.885.329,61

Der Jahresüberschuss beträgt    EUR     919.715,64

Der Jahresüberschuss aus 2020 in Höhe von EUR 919.715,64 wird in Höhe von EUR 575.000 an die Gesellschafter Stadt Zweibrücken und Stadtwerke Zweibrücken Service GmbH kongruent (Verhältnis 85:15) ausgeschüttet und in Höhe von EUR 344.715,64 in die Bauerneuerungsrücklage eingestellt. (Empfehlung des Aufsichtsrats am 08.06.2021).

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und der Ergebnisverwendung zuzustimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

2. Entlastung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Entlastung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2020 zuzustimmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Verteiler:  
20  
GeWoBau

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 4:** **Vollzug des § 36 Landesstraßengesetzes (LStrG);**  
**(öffentlich)** **Widmung „Obere Himmelsbergstraße (Seitenstraße) in**  
**Zweibrücken" für den öffentlichen Verkehr (Flurst. Nr. 740/22),**  
**Gemarkung Zweibrücken;**  
**Vorlage: 60/2156/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Moulin, SPD, regt an, dem benannten Stück einen eigenen Straßennamen zu geben und schlägt vor, bei der Namensfindung den Standort des ehemaligen Evangelischen Krankenhauses einzubeziehen.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

1. Der Widmung der Seitenstraße „Obere Himmelsbergstraße“ wird zugestimmt und die Verwaltung mit der Durchführung des Widmungsverfahrens, nach dem Landesstraßengesetz, beauftragt.
2. Die genaue Abgrenzung der Widmungsfläche ist dem beigefügten Lageplan zu entnehmen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

### **Punkt 5:** **(öffentlich)**

**Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;  
Aufstellung des Bebauungsplanes BH 32 „Möbel Martin“  
- Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3  
Abs. 1 BauGB  
- Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und  
sonstigen TÖB gem. § 4 Abs. BauGB  
- Beschluss über die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die  
Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB gem. § 4 Abs. 2  
BauGB  
Vorlage: 60/2157/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgende

### **Beschlüsse:**

1. Die Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB werden, wie in dieser Vorlage unter III ausgeführt, behandelt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

2. Der Stadtrat billigt den Entwurf des Bebauungsplanes BH 32 „Möbel Martin“, bestehend aus zeichnerischen und textlichen Festsetzungen und der Begründung in der dieser Vorlage beigefügten Fassung und beschließt die Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB.

3.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	31
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 31 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 6:**                    **Bauleitplanung der Stadt Zweibrücken;**  
**(öffentlich)**                **Arbeitsgruppe „Nachhaltige Bauleitplanung“**  
                                      **- Grundsatzbeschlüsse**  
                                      **Vorlage: 60/2159/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Ehrmann, Bauamt, hält eine Präsentation zum Thema.

Ratsmitglied Dahler, CDU, erläutert wie wichtig es sei, junge Familien in Zweibrücken zu halten und gleichzeitig eine nachhaltige Bebauung zu sichern. Durch die Festsetzungen sollen keine zusätzlichen Belastungen, sondern nachhaltige Entlastungen geschaffen werden.

Ratsmitglied Dr. Pohlmann, Bündnis 90/Die Grünen, weist darauf hin, dass man die nachhaltige Bauleitplanung in Zweibrücken ernst nehmen sollte, um dem Klimawandel entgegenzuwirken. Man sollte den jungen Familien in Zweibrücken eine gute Zukunft gewährleisten.

Ratsmitglied Schneider, Fraktion bürgernah, ist der Meinung, dass ein ressourcenschonendes Bauen erforderlich sei und befürwortet die Grundsatzbeschlüsse. Dabei sollte die Stadtverwaltung selbst auch mit gutem Beispiel vorangehen.

Ratsmitglied Franzen, CDU, wird dem Vorschlag nicht zustimmen. Seiner Meinung nach gibt es zu viele Vorschriften, die künftige Bauherren einschränken. Man sollte den Bauherren viele Entscheidungen selbst überlassen und eher Anreize in Form von Beratungen durch die Verwaltung setzen.

Ratsmitglied Kaiser, FDP, gibt an, dem Vorschlag zuzustimmen. Trotz der Vorgaben liegt die Selbstverantwortung größtenteils noch in der Verantwortung der Bauherren.

Im Anschluss fasst der Stadtrat folgenden

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird damit beauftragt, künftig folgende Themen intensiver zu überprüfen und entsprechend in die in der Bauleitplanung aufzunehmen:

Bodenschutz (Minimierung der Versiegelung); Wasserhaushalt (Wasserdurchlässige Beläge, Umgang Regenwasser (Versickerung/Ableitung), Starkregenabfluss); Bepflanzung/Begrünung/Landschaftsbild (Bepflanzungen auf Grünflächen und Grundstücken, Dach- und Fassadenbegrünungen, Biodiversität); Klima/ Luftzirkulation (Kaltluftentstehungsgebiete, Kaltluftschneisen, Thermische Belastungen und Hitzeentwicklung); Klimaangepasste Mobilität (zukunftsfähige Verkehrsplanung (Anschluss ÖPNV, Fahrradstellplätze, Elektroladestationen...)), Förderung erneuerbare Energien (Ausrichtung von Gebäuden und Dächern)

In der Bauleitplanung sollen künftig (Stichtag 06.10.2021) folgende Grundsätze gelten:

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Für die Durchlüftung der Bebauung relevante Kaltluftentstehungsgebiete und Hauptkaltluftbahnen sind von Bebauung freizuhalten.

Flachdächer sind grundsätzlich zu begrünen.

Haus- und Vorgärten sind landschaftsgärtnerisch zu begrünen.

In die Bauleitplanung sollen Hinweise und Empfehlungen zum Klimaschutz/ Klimaanpassung zu den Themen „Verwendung heller Materialien, Dach- und Fassadenbegrünungen, Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern, Errichtung von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen auf den Dächern“.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	21
Nein:	3
Enthaltung:	4

An der Abstimmung nahmen 28 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Gries, SPD, und Schneider, CDU, befinden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

Verteiler:

60



## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 7:**  
**(öffentlich)**

**Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte in der  
Gabelsbergerstraße;  
Auftragserweiterung der Aluminium-Fenster und Außentüren  
Vorlage: 60/2161/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

**Beschluss:**

Der Auftrag der Fa. Reso GmbH, Höcher Straße 102 a, 66424 Homburg wird von 99.127,00 € um 1.873,00 € auf 101.000 € erhöht.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	28
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 28 Mitglieder teil.

Die Ratsmitglieder Gries, SPD, und Schneider, CDU, befinden sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Raum.

Verteiler:  
60

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 8:**                    **Radverkehrsbeauftragte /-r und stellvertretende /-r**  
**(öffentlich)**                **Radverkehrsbeauftragte /-r;**  
                                      **Beschlussfassung**  
                                      **Vorlage: 60/2166/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ratsmitglied Benoit, AfD, weist darauf hin, dass Ratsmitglied Fuhrmann als Radverkehrsbeauftragter künftig gemäß § 22 GemO bei diesen Themen nicht mehr bei der Beratung und Beschlussfassung teilnehmen dürfe. Er behält sich vor, bei Zuwiderhandlung eine rechtliche Stellungnahme von der ADD einzufordern.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden spricht sich niemand gegen eine offene Abstimmung aus.

Nach kurzer Aussprache fasst der Stadtrat folgenden

### **Beschluss:**

Herr Klaus Fuhrmann wird zum Radverkehrsbeauftragten bestimmt.  
Herr Lars Danzenbächer wird zum stellvertretenden Radverkehrsbeauftragten bestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	26
Nein:	1
Enthaltung:	3

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Verteiler:

60

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 9:**                    **Änderung der Benutzungsordnung für die Bücherei der Stadt  
(öffentlich)**                    **Zweibrücken (Büchereisatzung) vom 19. Mai 2003, zuletzt  
geändert durch Satzung vom 12. Juni 2019  
Vorlage: 30/2158/2021**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **e i n s t i m m i g** folgenden

### **Beschluss:**

Der dieser Drucksache beigefügte Entwurf einer „Benutzungsordnung für die Bücherei der Stadt Zweibrücken (Büchereisatzung) vom 19. Mai 2003, zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Juni 2019“ wird als Satzung beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Verteiler:

30

10.2.1

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

### **Punkt 10:**                    **Information zur Ausstattungsplanung / Digitalpakt Schule - (öffentlich)**                    **Lehrerendgeräte**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Die Beigeordnete erklärt, dass es ein Anliegen der Verwaltung sei, über die genannte Thematik zu informieren.

Herr Krebs, Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Zweibrücken, hält eine Präsentation, in der er Informationen zur Ausstattungsplanung gibt und welche auch dem Gremium Ausstattungsplanung vorgestellt wurde.

Verteiler:  
10 – Krebs  
III

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

**Punkt 11:**                    **Höherstufung der Beigeordneten Frau Christina Rauch in die  
(öffentlich)                    Besoldungsgruppe A16 LBesG mit Wirkung zum 1. Januar 2022  
Vorlage: 11/2154/2021**

Die Beigeordnete begibt sich in den Zuschauerraum.

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Ohne Aussprache fasst der Stadtrat **einstimmig** folgenden

### **Beschluss:**

Der Höherstufung der Beigeordneten Frau Christina Rauch in die Besoldungsgruppe A 16 LBesG mit Wirkung vom 1. Januar 2022 wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

An der Abstimmung nahmen 30 Mitglieder teil.

Verteiler:

11

**Punkt 12:                   Anfragen von Ratsmitgliedern**  
**(öffentlich)**

Es sind die folgenden Anfragen von Ratsmitgliedern eingegangen:

**1. Anfragen von Ratsmitglied Franzen**

1.1 Betriebserlaubnis für Helexier

Ratsmitglied Franzen erklärt, dass er heute Morgen in der Zeitung gelesen habe, dass dem Unternehmen Helexier eine Betriebserlaubnis durch die Stadt erteilt werden solle. Er möchte wissen, wie es dazu komme.

Antwort:

Die Beigeordnete bestätigt diese Aussage und gibt an, dass das Unternehmen alle erforderlichen Unterlagen bei der Ordnungsbehörde vorgelegt habe und deswegen eine entsprechende Betriebserlaubnis erhalte.

1.2 Busstreik

Ratsmitglied Franzen weist darauf hin, dass bei dem Busstreik an diesem Morgen die Schüler zwar zur Schule hingefahren, jedoch nicht wieder abgeholt worden seien. Er möchte wissen, wie es zu dem Busstreik kam, wie ein solcher künftig zu verhindern sei und wie die Situation im Moment sei.

Antwort:

Die Beigeordnete erläutert, dass der Busstreik auch für die Verwaltung überraschend kam und man bis 9:00 Uhr an diesem Morgen nicht gewusst habe, wann und wie dieser Streik stattfinde. Es wurden unmittelbar Gespräche mit den Schulleitungen, mit der Stadtbuss GmbH und für die Überlandfahrten mit den Subunternehmen geführt, sodass die Schüler nach Hause gebracht werden konnten. Die Beigeordnete weist auf das Streitrecht der Arbeitnehmer hin und betont, dass die Verwaltung ihr bestmögliches tue, um solche Streiks zu verhindern. Sie gibt außerdem an, dass für den darauffolgenden Tag keine Streiks geplant seien und dass am Freitag voraussichtlich erneut gestreikt werde.

**2. Anfrage von Ratsmitglied Moulin**

Videoüberwachung am und um das Helmholtz-Gymnasium

Ratsmitglied Moulin verweist auf einen Zeitungsartikel, in welchem über die Videoüberwachung am und um das Helmholtz-Gymnasium berichtet werde. Daher möchte er wissen, warum das Gremium hierüber nicht informiert worden sei, ob es eine Stellungnahme des Landesdatenschutzbeauftragten hierzu gäbe und welche Zeiten von der Videoüberwachung abgedeckt werden. Außerdem interessiert ihn, wie hoch die Kosten hierfür seien, wie diese finanziert werden und ob in diesem Bereich eine verstärkte Kontrolle durch den Vollzugsdienst und die Polizei angestrebt werde.

Antwort:

Die Beigeordnete erklärt, dass entsprechende Kontrollen in diesem Bereich bereits stattfinden, da es während der Corona-Pandemie dort vermehrt zu Vandalismus-Vorfällen

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

gekommen sei. Die die Ordnungsbehörde bei der heutigen Sitzung nicht anwesend sei, werde die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen über die weiteren Maßnahmen berichten.

### 3. Anfragen von Ratsmitglied Maurer

#### 3.1 Mitteilung über Verkehrsbehinderungen

Ratsmitglied Maurer regt an, dass die Umleitungen aufgrund des Ausbaus von Straßen im Stadtgebiet über die Presse bekannt gemacht werden sollen.

#### Antwort:

Der Vorsitzende erklärt, dass der Pressespreche der Stadtverwaltung einzeln über die Umleitungen und Baustellen im Stadtgebiet informiere und dass es durchaus möglich sei, die Umleitungen in Zukunft als Gesamtmitteilung bekannt zu machen.

#### 3.2 Umbenennung des ehemaligen Helmholtz-Gymnasiums

Ratsmitglied Maurer erinnert daran, dass man dem ehem. Helmholtz-Gymnasium/ der ehemaligen Hauptschule Nord einen anderen Namen geben wolle und es hierfür einen Wettbewerb für die Namensfindung geben solle. Er möchte wissen, wie der Stand der Dinge hierfür sei.

#### Antwort:

Der Vorsitzende erklärt, dass man mit der Umbenennung noch abwarte, bis das Objekt vollständig bezogen sei, um die Gesamtnutzung bei der Namensauswahl/dem Wettbewerb einbeziehen zu können.

### 4. Anfrage von Ratsmitglied Dahler

#### Ladestation für E-Autos

Ratsmitglied Dahler möchte wissen, welche Kosten die Ladestationen für E-Autos in Zweibrücken bislang verursacht haben und wie diese finanziert werden. Sofern es verschiedene Modelle gibt, soll die Auflistung der Kosten modellspezifisch erfolgen. Außerdem interessiert ihn, wie hoch die Kosten für diesen Ladestrom für die Stadtwerke selbst seien, da die Preise im Vergleich zu anderen Städten hoch seien.

#### Antwort:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

### 5. Anfrage von Ratsmitglied Rimbrecht

#### Beschaffung von Lehrerendgeräten

Ratsmitglied Rimbrecht möchte wissen, welches Gremium wann beschlossen habe, das Votum des Schulträgersausschusses bezüglich der Anschaffung von Lehrerendgeräten durch ein Team Ausstattungsplanung zu ersetzen. Es interessiert ihn außerdem, warum der Schulträgersausschuss an solchen Beschaffungen nicht beteiligt werde.

#### Antwort:

## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Die Beigeordnete erklärt, dass der Stadtrat hierüber einen positiven Beschluss gefasst habe und dass die Entwicklung eines entsprechenden Konzeptes und die Anschaffung der Geräte daraufhin verwaltungsintern durch den Digitalisierungsbeauftragten erfolgt sei. Die weitere Beantwortung erfolgt schriftlich.

### 6. Anfragen von Ratsmitglied Dirk Schneider

#### 6.1 Erdgastankstelle

Ratsmitglied Schneider erinnert daran, dass es in Zweibrücken eine Erdgastankstelle gibt. Er möchte wissen, wie viele städtische Fahrzeuge mit Erdgas betankt werden. Außerdem fragt er die Beigeordnete, ob sie dazu bereit sei, dem VRN vorzustellen, was diese Tankstelle leisten könne und dass damit eventuell auch Busse betankt werden können. Es interessiert ihn zudem, ob es die Erdgastankstelle in den nächsten Jahren noch gibt und ob man dazu bereit sei, mit dieser auch eine Linie des innerstädtischen Busverkehrs zu betanken.

Antwort:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

#### 6.2 Verordnung zur Beschaffung von Lehrerendgeräten

Ratsmitglied Schneider möchte wissen, ob es zutreffe, dass es eine Verordnung von Seiten des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten gab, welche Geräte man bekomme und dass nur ein Vertrag mit Rednet möglich sei. Er merkt an, dass es keine Auswahlmöglichkeit gab und sich kein Gremium hiermit beschäftigt habe. Er möchte wissen, wer für die Beschaffung der Geräte verantwortlich sei und aus welchen Gründen dies geschehen sei.

Antwort:

Die Beantwortung erfolgt schriftlich.

Verteiler:

III

32

40

41

60 - Klein

81

14 z. K.

10 – John z. K.

10 – Krebs



## 24. Sitzung des Stadtrates am 06.10.2021

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:09 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführer

---

Oberbürgermeister Dr. Marold  
Wosnitza

---

Alessa Buchmann    Anna  
Weber